

## Abschied vom Ehrenamt

**ZT Fortsetzung von Seite 1**

viel ab – aber das erwartet man auch von einer Führungsperson. Eine besondere persönliche Wertschätzung brachte der Laudator, Walter Winkler (Generalsekretär des VDZI), zum Ausdruck. Er zeigte anhand der vielen Gesundheitsreformen auf, wie das Zahntechnik-Handwerk, als gesundheitspolitisches Versuchsobjekt, sich seit mehr als zwei Jahrzehnten ständig auf neue Rahmenbedingungen einstellen muss. Lutz Wolf habe versucht, im konstruktiven Dialog die Weggrenzen für die zahntechnischen Betriebe abzustecken, schlug Lösungswege für eine bedarfsorientierte Zahnersatzver-



Holger Schwannecke (Hauptgeschäftsführer des ZDH) verabschiedet Lutz Wolf in den Ruhestand.

sorgung für alle Patienten vor und stellte gleichzeitig die Leistungspartnerschaft von Zahntechnikern und Zahnärzten heraus. „Wir sitzen alle in einem Boot“, so das Credo aller Gratulanten. Zusammengefasst hat Lutz Wolf immer nach Wegen gesucht, Wege geebnet, Wege gefunden und hat diese im Team konsequent verfolgt. Mit seinem langjährigen intensiven Engagement hat er viel für die Zahntechniker der Länder Niedersachsen und Bremen sowie auch während seiner Tätigkeit als Präsident des VDZI bundesweit erreicht. Dafür gebührt ihm Respekt und hohe Anerkennung. Ein Vertragspartner nannte es so: „Seine Freundlichkeit und sein Zutvorkommen trugen dazu

bei, dass auch harte Kontroversen nicht zu persönlichen Zerwürfnissen wurden.“

Wer Lutz Wolf kennt weiß: Er geht von der Bühne, aber er verschwindet nicht. Die Wege sind nicht zu Ende, es folgt ein neuer Abschnitt. Die Zeit steht nun zur Verfügung für ihn selbst, für die Familie, den Sport und seinen großen Freundeskreis. **ZT**

### ZT Adresse

Zahntechnik-Innung  
Niedersachsen-Bremen  
Theaterstraße 2  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 3481937  
info@zinb.de  
www.zinb.de

## Darlehen für Zahnersatz & Co.

Deutsche investieren in ihre Gesundheit.

64 Prozent der Deutschen ziehen die Aufnahme eines Kredits in Betracht, um medizinische Leistungen zu finanzieren.

Vor allem für Zahnersatz (49 Prozent), Prothesen (33 Prozent) und Hörgeräte (28 Prozent) würden die Bundesbürger auf fremde Finanzmittel zurückgreifen. Das zeigt die aktuelle IPSOS-Studie „Verbraucherindex Herbst 2013“ der CreditPlus Bank.

Patienten zahlen teure ärztliche Leistungen häufig ganz oder zum Teil aus eigener Tasche. Nicht alle aus ihrer Sicht notwendigen Behandlungen werden von den Krankenkassen getragen.

Wenn sich aber schon eine einzelne Zahnarztrechnung auf mehrere Hundert Euro beläuft, geraten viele Bürger an die Grenzen ihrer finanziellen Möglichkeiten.

### Kredite besonders bei jungen Verbrauchern

Deshalb ist gerade bei jungen Verbrauchern und solchen mit eher kleinerem Einkommen die Bereitschaft, einen Kredit für medizinische Leistungen aufzunehmen, sehr hoch: 71 Prozent der 14- bis 21-Jährigen ziehen eine Finanzierung in Betracht, das sind sieben Prozentpunkte mehr als im Bundesdurchschnitt. Bei Personen mit einem Haushaltsnettoeinkommen zwischen 1.500 und 2.499 Euro ist die Kreditaufnahmebereitschaft mit 75 Prozent ähnlich hoch. Bei älteren Bürgern ab 55 Jahren liegt die Kreditbereitschaft nur bei 58 Prozent, ebenso wie bei Gutverdienern mit einem Nettoeinkommen von mehr als 3.500 Euro. **ZT**

Quelle: ots

ΩΩΩΩΩΩ

## LABOR-TRÄUME

Ein **TRAUM**, wenn man in das Richtige investiert. Über 100 Jahre Erfahrung sind dabei ein guter Garant für das Richtige: Legierungen, Galvanotechnik, Discs/Fräser, Lasersintern, Experten für CAD/CAM u. 3shape. Das alles mit dem Plus an Service! Tel. 040/86 07 66 • www.flussfisch-dental.de

since 1911

## Vorsorge schon bei Kleinkindern

**ZT Fortsetzung von Seite 1**

Zeigen sich ein paar Zähne mehr, wechselt man auf eine weiche Kinderzahnbürste mit einer fluoridhaltigen Zahnpasta. Mit etwa drei Jahren sind alle 20 Milchzähne zu sehen. Erst dann werden sie widerstandsfähiger. Bis dahin bieten die im Speichel enthaltenen Mineralstoffe wie Kalzium und Phosphat den wichtigsten natürlichen Schutz.

„Eltern sollten ihren Kindern ein Vorbild sein“, meint Harald Prieb, Obermeister der Zahn-



techniker-Innung Baden. Gerade das Vorleben einer stetigen und gründlichen Zahnreinigung hilft den Kindern.

Die elterliche Heranführung zur selbstständigen Mundhygiene nützt dem Kind sowohl kurz- als auch langfristig. Automatisch integriert sich dieser wichtige Pflegebereich so in den Tagesablauf. Dadurch bildet sich eine gute Grundlage zum Erhalt der Zahngesundheit.

### Praktische Tipps zum Thema Zahnpflege bei Kindern

1. rechtzeitig beginnen
2. regelmäßig putzen
3. gründlich reinigen
4. Vorbild sein
5. und Zahnpasta und Zahnbürste altersgerecht wählen. **ZT**

Quelle: iq:z – Informations- und Qualitätszentrum Zahntechnik GmbH

ΩΩΩΩΩΩ

qualität pur. bewusst innovativ.

## Majesthetik® Stumpfix

Neu: Für die Herstellung von Kunststoffstümpfen nach Überabformungen

Tel.: 0 22 67 - 65 80 - 0 • www.picodent.de

## ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG

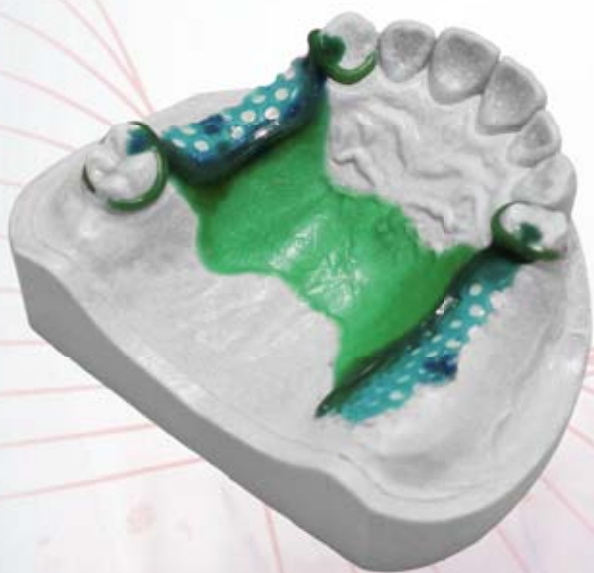
IMPRESSUM

<b>Verlag</b> OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig	Tel.: 0341 48474-0 Fax: 0341 48474-290 kontakt@oemus-media.de
<b>Redaktionsleitung</b> Georg Isbaner (gi)	Tel.: 0341 48474-123 g.isbaner@oemus-media.de
<b>Redaktion</b> Carolin Gersin (cg)	Tel.: 0341 48474-129 c.gersin@oemus-media.de
<b>Projektleitung</b> Stefan Reichardt (verantwortlich)	Tel.: 0341 48474-222 reichardt@oemus-media.de
<b>Produktionsleitung</b> Gernot Meyer	Tel.: 0341 48474-520 meyer@oemus-media.de
<b>Anzeigen</b> Marius Mezger (Anzeigendisposition/ -verwaltung)	Tel.: 0341 48474-127 Fax: 0341 48474-190 m.mezger@oemus-media.de
<b>Abonnement</b> Andreas Grasse (Aboverwaltung)	Tel.: 0341 48474-200 grasse@oemus-media.de
<b>Herstellung</b> Matteo Arena (Layout, Satz)	Tel.: 0341 48474-115 m.arena@oemus-media.de
<b>Druck</b>	Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 168 34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelexemplar: 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0.

Die Beiträge in der „Zahntechnik Zeitung“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

# Profitieren Sie von unseren besonderen Angeboten zur Markteinführung



## acero cast

acero cast ist eine phosphat-/silikatgebundene Präzisions-Modellgusseinbettmasse, kohlenstofffrei – für den Schnellguss und für gesteuertes Vorwärmen – für Silikon- und Geldublierungen geeignet.



## acero MOG

Die acero MOG ist eine Modellgusslegierung auf Cobalt-Chrom (CoCr) Basis, Typ 5, für den gesamten Bereich der Modellguss- und Kombinationstechnik!

acero MOG eignet sich somit sowohl für den Flammenguss, Vakuumdruckguss als auch das Hochfrequenz-Gießverfahren. Sie zeichnet sich durch eine hohe Korrosionsbeständigkeit aus und ist uneingeschränkt lasergeeignet.



## acero KB

acero KB ist eine nickel- und berilliumfreie CoCr-Aufbrennlegierung ohne Kohlenstoff. Die enthaltenen Haftoxidbildner sorgen für einen optimalen Metallkeramikverbund. acero KB eignet sich für die offene Aufschmelzung, den Flammenguss, Vakuumdruckguss und auch für das Hochfrequenzgießverfahren. Diese NEM-Legierung zeichnet sich durch hohe Korrosionsbeständigkeit und Biokompatibilität aus. Sie ist uneingeschränkt laserefähig.

### IHRE VORTEILE

- Zeit- und Arbeitersparnis durch hohe Passgenauigkeit
- Eignung für Geldublierungen durch die feine Modelloberfläche
- beste Detailwiedergabe durch feinkörnige Konsistenz

### IHRE VORTEILE

- Leichtes Ausarbeiten und Polieren durch reduzierte Oberflächenhärte
- Hohe mechanische Kennwerte
- Hohe Biokompatibilität durch Verzicht auf Nickel, Berillium, Eisen, Iridium und Gallium

### IHRE VORTEILE

- Hohe Korrosionsbeständigkeit und Biokompatibilität
- Hoher Komfort durch mittlere Endhärte
- Geeignet für alle Gießverfahren